

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 86 (1960)  
**Heft:** 29

**Illustration:** Nachbarskinder  
**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Nachbarskinder

«Wenn du mich damals genommen hättest, wäre ich heute dein Weibchen!»

### Man hätte es nicht zu kennen brauchen ...

Der Kritiker einer großen, baslerischen Tageszeitung leistet sich anlässlich einer Besprechung des Balletts *Fräulein Julie*, nach Strindbergs gleichlautendem Drama folgenden, zu einigem Kopfschütteln

berechtigenden Passus (oder sollte es heißen Lapsus?). «Großartig war ihre (Maria Tallchiefs, vom American Ballet Theatre) Darstellung der Titelpartie nach Strindbergs *Fröken Julie*. Da hätte man das Schauspiel überhaupt nicht zu kennen brauchen, um den Gang der

Handlung zu verstehen. Die T. interpretierte mit vollendetem Beherrschung des Körpers und aufrüttelnder dynamischer Spannkraft die *sadistische alte Dame*, die ihren Liebhaber etc. verführt und quält.» Man hätte aber das Stück vielleicht doch kennen sollen! Pierre

**HOTEL ROYAL**

Beim Badischen Bahnhof  
Höchster Komfort  
zu mässigen Preisen  
Grosser Parkplatz

**BASEL**